

Aufwärtstrend bei erneuerbaren Energien im Landkreis Mansfeld-Südharz

Ein Wachstum um 2,1 Prozent auf 737 Megawatt bei der installierten Leistung aus erneuerbaren Energien hat MITNETZ STROM im vergangenen Jahr im Landkreis Mansfeld-Südharz verzeichnet (2021: 722 Megawatt). Getragen wurde dies ausschließlich von Photovoltaik mit einem Anstieg von 4,4 Prozent auf 353 Megawatt (2021: 338 Megawatt). Windkraft blieb mit 351 Megawatt auf dem Niveau des Vorjahres, ebenso Wasserkraft (1,4 Megawatt) und Biomasse (31 Megawatt). Windkraft und Sonnenstrom sind mit einem Anteil von jeweils knapp 50 Prozent die wichtigsten regenerativer Energieträger im Landkreis.

Auch bei der Zahl der EE-Anlagen (Wind, Solar, Biomasse, Wasserkraft sowie Deponie-, Klär und Grubengas) verzeichnete der enviaM-Netzbetreiber einen signifikanten Zubau. Insgesamt wurden 2.831 Anlagen registriert, fast 16 Prozent mehr als 2021 (2.446). Eine neue Windradanlage ging ans Netz, eine Erhöhung um 0,5 Prozent auf nunmehr 203 (2021: 202). Bei Solaranlagen betrug der Anstieg 17 Prozent auf 2.596 (2021: 2.212). Zudem waren 2022 fünf Wasserkraftwerke und 27 Biomasseanlagen am Netz, ebenso viele wie im Jahr davor. Fast 92 Prozent der Ökostrom-Anlagen im Landkreis Mansfeld-Südharz sind damit Solarmodule.

MITNETZ STROM hat 2022 einen neuen Rekord bei der Einspeisung aus erneuerbaren Energien im Netzgebiet verzeichnet. Die installierte Leistung lag bei 10.803 Megawatt und hat sich damit um 5,6 Prozent erhöht (2021: 10.233 Megawatt). Die Gesamtzahl der EE-Anlagen wuchs um gut 18 Prozent und erreichte mit 75.429 ein neues Allzeithoch (2021: 63.694). Beflügelt wurde diese Entwicklung vor allem durch einen rasanten Zuwachs der Solarenergie, denn die Zahl der Photovoltaikanlagen erhöhte sich um fast 20 Prozent auf 71.880 (2021: 60.085).

„Der Letztverbraucherabsatz liegt bei 108 Prozent im Netzgebiet der MITNETZ STROM und damit schon heute über der mit 80 Prozent definierten Zielstellung der Bundesregierung für das Jahr 2030. Trotzdem bedeuten diese Ziele eine weitere Dynamik für uns. Wir müssen bis 2030 mindestens 900 Windkraftanlagen und 133.000 Photovoltaik-Anlagen ans Stromnetz anschließen und gleichzeitig dessen Ausbau vorantreiben. Nie war die Herausforderung so groß wie jetzt, auch angesichts der vorherrschenden Fachkräftemangels“, sagte Maik Sawitzki, Leiter der Netzregion Sachsen-Anhalt bei MITNETZ STROM.

Entwicklung installierte Leistung erneuerbare Energien*
Netzgebiet MITNETZ STROM Landkreis Mansfeld-Südharz

		2021	2022
installierte Leistung EEG gesamt	MW	722	737
installierte Leistung Wind	MW	351	351
installierte Leistung Wasser	MW	1.4	1.4
installierte Leistung Biomasse	MW	31	31
installierte Leistung Deponie-, Klär- und Grubengas	MW	0	0
installierte Leistung Solarenergie	MW	338	353

Entwicklung Anlagenzahl erneuerbare Energien*
Netzgebiet MITNETZ STROM Landkreis Mansfeld-Südharz

	2021	2022
Anzahl Anlagen EEG gesamt	2.446	2.831
Anzahl Anlagen Wind	202	203
Anzahl Anlagen Wasser	5	5
Anzahl Anlagen Biomasse	27	27
Anzahl Anlagen Deponie-, Klär- und Grubengas	0	0
Anzahl Anlagen Solarenergie	2.212	2.596

*Anmerkung zu den Daten 2022: Die statistischen Zahlen basieren auf den im Marktstammdatenregister durch die EEG-Anlagenbetreiber mit Datenstand 01/2023 und Stichtag 31.12.2022 registrierten aktiven EEG-Einspeiseanlagen-Bestand. Künftige auch rückwirkende Änderungen z.B. durch Datenkorrekturen können prozessual nicht ausgeschlossen werden)

Pressemitteilung

Kabelsketal, 10.7.2023



Pressekontakt

David Köster

Pressesprecher

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

T 0345 216-3906

E David.Koester@mitnetz-strom.de

I www.mitnetz-strom.de

Unsere Newskanäle



Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von fast 73.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.